

Inhalt

12. MÜNCHNER AIDS-TAGE 2008 ZU GAST IN BERLIN
**Chance auf Heilung noch Vision –
 „Safer-Sex“ hat nach wie vor hohen Stellenwert** 2

Gert Hartmann
 BETREUUNG VON SCHWIERIGEN PATIENTEN
Case Management – Ein Versorgungsansatz 4

Jörg Golz
Was können wir aus Behandlungsfehlern lernen? 5

Stefan Mauss
 BEHANDLUNG IM REAL-LIFE-SZENARIO
Hepatitis-Sucht-Koinfektion 8

Oliver W. Flehmeyer
 WAS BEFÖHRT VON NURDOPAMID? WIRKLICH DAS?
**Psychopharmakologie: Eine Übersicht für den
 „Nicht-Psychiater“** 10

Ulrike Möbius
 WAS KANN DER KLINIKER TUN?
Therapie der Lipodystrophie..... 13

Alexander Kleiter
 DER WERT VON SEEBEINING: ENDHEIL/JMPFUNG
Analkarzinome 15

Albrecht Ulmer
 FRAGEN AN UNSER ARZTVERSTÄNDNIS
**Die Rolle von Prednisolon in der Frage eines
 früheren HAART-Einsatzes.....** 16

Regine Merz, Norbert H. Bröckmeyer,
 David Aldridge
 HIV-ARTEN KUNDE MIT PROJEKT FÜR MENSCHEN
 MIT HIV UND AIDS
Die Farben von AIDS 17

Ilse Grosch-Wörner
 PÄDIATRIE
Perinatal infizierte Menschen werden erwachsen 19

Thomas Staudacher
 ENTWICKLUNGEN IN DER SOZIALEN GRUNDSICHERUNG
Ein Überblick zur Rechtsprechung 20

Sylvia G. Stien
 VERGEBEN UND ERHEBEN VON KOSTEN NACH EINEM AIDS-BE-
 RÄHRTE

Behandlung der Hepatitis C durch
 individualisierte Strategien weiter verbessert 22

Antiretrovirale Wirkstoffe: alles vorhanden 25

Neue Therapieoptionen und neue Wirkungen
 bei HIV-Diagnostik 27

Prävention von HIV-Infektionen bei sexuellen
 Kontakten 29

Prävention von HIV-Infektionen bei sexuellen
 Kontakten 29

Prävention von HIV-Infektionen bei sexuellen
 Kontakten 29

Großer Fortschritt für Kinder mit HIV 31

AKTUELLES AUS DER INDUSTRIE
**Aquamid® – Anhaltende Lösung für die
 Behandlungfazialer Lipoatrophie bei
 HIV-Patienten.....** 31

Zu unserem Titel:
 Jörg Plank: Die Regime des Post-Aids-Virus. Das
 Drama der HIV-Welt wird von Ingeborg Isenhardt
 sowohl inhaltlich als auch sprachlich bearbeitet.

Wir danken *Regine Merz*, Diplom-Kunstthera-
 peutin, für die freundliche Unterstützung bei der
 Gestaltung dieser Titelseite.

Impressum

Herausgeber und Verlag:
 WILEY-BLACKWELL
 Blackwell Verlag GmbH
 Rotherstraße 21
 10245 Berlin
 Telefon 030 / 47 03 14-32
 Telefax 030 / 47 03 14-42
 medreview@blackwell.de
 www.blackwell.de

Chefredaktion:
 Dr. Beata Dümde (BD)

Redaktion und Berichte:
 Elke Klug (EK)

Anzeigen:
 WILEY-BLACKWELL
 Blackwell Verlag GmbH
 Jutta Weber-Pianka
 Tel.: 030 / 47 03 14-30
 Fax: 030 / 47 03 14-42
 jutta.weber@wiley.com

**Verlagsrepräsentanz für
 Anzeigen, Sonderdrucke
 und Sonderausgaben:**
 Kerstin Kaminsky
 Bornfelsgasse 13
 65589 Hadamar
 Tel.: 06433 / 94 90 935
 Fax: 06433 / 94 90 936
 kerstin.kaminsky@t-online.de

Gestaltung:
 Schröders Agentur
 www.schroeders-agentur.de

z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste 9/2008

ISSN 1615-777X (Printversion)
 ISSN 1616-8496 (Onlineversion)

Die Beiträge unter der Rubrik „Aktuelles
 aus der Industrie“ gehören nicht zum
 wissenschaftlichen Programm. Für ihren
 Inhalt sind allein die jeweiligen Autoren
 bzw. Institutionen oder Unternehmen
 verantwortlich.
 Angaben über Dosierungen und Appli-
 kationen sind im Beipackzettel auf ihre
 Richtigkeit zu überprüfen.
 Der Verlag übernimmt keine Gewähr.

Nr. 4, 9. Jhrg., Mai 2008

 **WILEY-BLACKWELL**